

# Gebet

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **RosaRot : Zeitschrift für feministische Anliegen und Geschlechterfragen**

Band (Jahr): - **(2020)**

Heft 58

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-880970>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Gebet

von GM

gott  
auf dass du gott  
ein gott der lücke sein mögest  
ein gott der wartesäle, der AIDS-hospize, der sozialhilfeschaltherallen

gott  
auf dass du gott  
ein gott des dazwischen sein mögest  
ein gott des non-binären, der patchworkfamilien, der weinenden männer  
ein gott der befruchtungsversuche und der polyamoren beziehungskonstellationen  
ein gott der liebe

gott  
auf dass du gott  
ein gott der zweifelnden, fragenden, verwirrten seist  
eine, die verwirrung stiftet und unsere gewohnheiten entselbstverständlicht  
eine, die wie ein riss durch alle ordnung reisst  
eine, die die allgemeinheit von sozialen kategorien aufbricht, die race-class-gender in über-  
raschung übersetzt  
eine, die die vermeintliche stabilität von sexuellen identitäten ins wanken versetzt  
eine, die uns ihren widersprüchen ausliefert  
sind sie doch grösser als unsere

48

gott  
auf dass du gott  
ein gott der erotik seist  
eine, die uns mit ihrer lust und leidenschaft erfüllt  
eine, die dort durch ihre schöpfung tanzt, wo menschen sich küssen  
eine, die mit mir in den darkroom kommt, an die playparty und zum austauschtreffen über ase-  
xualität, in den lesbischen tangokurs im altersheim, zur technosause und zum blind date  
eine, die mit mir kommt  
eine, die uns das begehren lehrt und das loslassen schenkt  
einer, der fleisch wurde  
und unter uns wohnt

gott  
auf dass du gott  
ein gott des überleben seist  
einer, der mit ACT UP protestierte, der «silence = death» brüllte  
eine, die mit marcia p johnson als dragqueen auf der bühne stand und  
eine, die mit marcia p johnson ermordet im hudson river schwamm  
eine, die in jeder asylanhörung von queeren asylsuchenden «LIEBE IST EIN MENSCHEN-  
RECHT» «LIEBE IST EIN MENSCHENRECHT» «LIEBE IST EIN MENSCHENRECHT» flüstert  
und uns alle zu aktivist\_innen ihrer liebe macht

gott  
du gott der lücke und des dazwischen  
sprengere unsere denkgefängnisse  
ermutige uns, schritte ins unbekannte zu setzen  
schenke uns hoffnung auf ungeahnte veränderung  
befreie unsere herzen von konformität  
und gib uns die gnade der devianz

gott  
auf dass du es in dieser unmenschlichen welt  
immer wieder schaffst mensch zu werden